

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

① **Bitte kreuzen Sie richtig an:**

1. Welche der nachfolgenden Aussagen ist richtig? (1/5)

- Der Einzelunternehmer haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen.
- Der Einzelunternehmer benötigt ein Startkapital von 50 000 €.
- Bei Einzelunternehmen verteilt sich das Geschäftsrisiko auf verschiedene Schultern.
- Ein Einzelunternehmer haftet sowohl mit einem Privatvermögen als auch mit seinen Geschäftsanteilen.
- Einzelunternehmen sind nicht in der Berufsgenossenschaft.

2. Welcher der nachfolgenden Gründe kann dazu führen, dass ein Einzelunternehmer sein Einzelunternehmen in ein Gesellschafterunternehmen umwandelt? (3/5)

- Erhöhter Kapitalbedarf
- Steuervergünstigungen
- Niedrigere Zinsen
- Fähige Mitarbeiter in die Firma einbinden
- Das Risiko auf mehrere Schultern verteilen

3. Welche Aussage über die Offene Handelsgesellschaft (OHG) ist richtig? (1/5)

- Das Kapital der Offenen Handelsgesellschaft wird durch Aktionäre aufgebracht.
- Bei der Offenen Handelsgesellschaft müssen sich die Gesellschafter mit 20% ihres Privatvermögens beteiligen, wenn die Firma Insolvenz anmelden sollte.
- Die Gesellschafter der Offenen Handelsgesellschaft haften nur mit ihren Einlagen.
- Die Offene Handelsgesellschaft gehört zu den Kapitalgesellschaften.
- Bei der Offenen Handelsgesellschaft haften alle Gesellschafter mit Ihrem Geschäfts- und Privatvermögen.

4. Welches der nachfolgenden Kürzel steht für „Kommanditgesellschaft“? (1/5)

- KG
- AG
- GbR
- GmbH
- OHG

5. Welche Aussage ist richtig?(1/5)

- Der Kommanditist haftet mit seinem Privat- und Geschäftsvermögen.
- Der Kommanditist haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen.
- Der Kommanditist führt die Geschäfte der Kommanditgesellschaft.
- Die Kommanditgesellschaft ist eine Kapitalgesellschaft.
- Zur Gründung einer Kommanditgesellschaft benötigt man ein Grundkapital von 25 000 €.

6. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)

- Anmeldung beim Arbeitsamt
- Keine Eigenverschuldung
- volle Geschäftsfähigkeit der Gesellschafter
- Anmeldung bei den Sozialversicherungen
- Anmeldung beim Finanzamt

7. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)

- Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband
- Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
- ein Mindeststammkapital von 25 000 €
- Mindestanzahl von 15 Mitarbeitern
- Eintragung ins Handelsregister

8. Welche Aussage über die Aktiengesellschaft ist richtig? (1/5)

- Aktionäre haften mit Ihren Geschäftsanteilen und ihrem Privatvermögen.
- Aktiengesellschaften sind in der Regel kleine Unternehmen.
- Bei einer Aktiengesellschaft besteht das Grundkapital aus mindestens 50 000 €.
- Zur Gründung einer Aktiengesellschaft muss das Wirtschaftsministerium zustimmen.
- Um Aktionär zu werden muss man im Besitz von mindestens 12 Aktien sein.

9. Welche Aussage ist richtig?

Eine Aktie ist ... (1/5)

- eine Schuldverschreibung.
- eine Garantieerklärung.
- eine Bürgschaft.
- ein Teil des Kapitalvermögens
- ein Pfandbrief.

10. Wie nennt man die Gewinnausschüttung an die Aktionäre in einer Aktiengesellschaft? (1/5)

- Dividende
- Erlösverteilung
- Rabatt
- Ausschüttung
- Überschussdistribution

②  Bitte wählen Sie zwischen „**Falsch**“ oder „**Richtig**“.

Falsch 6x

Richtig 7x

Ein Einzelunternehmer haftet bei Konkurs nur mit seinen Geschäftsanteilen. Falsch

Die Umwandlung eines Einzelunternehmens in ein Gesellschaftsunternehmen dient unter anderem dazu, die Verantwortung auf verschiedene Schultern zu verteilen und Kapital für das Unternehmen zu rekrutieren. Richtig

Bei der Offenen Handelsgesellschaft haften die Gesellschafter mit ihrem Privatvermögen und ihren Geschäftsanteilen. Richtig

Die Abkürzung für die Kommanditgesellschaft ist „KdG“. Falsch

Der Kommanditist leitet in der Kommanditgesellschaft die Geschäfte. Falsch

Der Kommanditist haftet nur mit seinen Geschäftsanteilen. Richtig

Die Offene Handelsgesellschaft ist eine Kapitalgesellschaft. Falsch

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine Personengesellschaft. Falsch

Zu den rechtlichen Bedingungen der Gründung einer GmbH gehören die volle Geschäftsfähigkeit der Gesellschafter und ein Mindeststammkapital von 25 000 €.

Richtig

Das Gründungskapital der Aktiengesellschaft beträgt mindestens 50 000 €

Richtig

Aktionäre besitzen Aktien. Damit sind sie im Besitz eines Anteils des Kapitalvermögens einer Aktiengesellschaft. Richtig

Zu den rechtlichen Bedingungen zur Gründung einer GmbH gehört die deutsche Staatsangehörigkeit. Falsch

Aktionäre erhalten über sogenannte Dividende Anteile aus dem Gewinn einer Aktiengesellschaft. Richtig

③ Bitte ordnen Sie die Textbausteine richtig zu:

Bedeutung der Abkürzung „KG“:

1

9

OHG

Gewinnausschüttung einer Aktiengesellschaft:

2

8

Aktiengesellschaft

Rechtliche Bedingungen zur Gründung einer GmbH:

3

5

GmbH

Mindeststammkapital zur Gründung einer GmbH

4

10

Aktie

Abkürzung für „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“:

5

2

Dividende

Haftet in einer Kommanditgesellschaft nur mit seinen Geschäftsanteilen:

6

1

Kommanditgesellschaft

Unternehmen, das von **einer** Person geführt wird:

7

7

Einzelunternehmen

Bedeutung der Abkürzung „AG“:

8

4

25 000 €

Abkürzung für „Offene Handelsgesellschaft“:

9

3

Anmeldung beim Finanzamt

Anteil am Kapitalvermögen einer Aktiengesellschaft:

10

6

Kommanditist